

	<p>Objekt: CIL XV 4021, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 4021</p>
--	---

Beschreibung

3 Papiere verschiedener Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorderseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 4021 (ehemals vorgesehen als 4016).

Papier 2 (Vorderseite) ist eine Tuschezeichnung der Aufschrift CIL XV 4021 a β. Links über der Zeichnung steht in Schwarz "XXIV.4" und "cavo 1" und rechts daneben in Rot die CIL-Nummer "4021 a". Die Aufschrift wurde im CIL XV nicht als Zeichnung, sondern nur in Druckbuchstaben wiedergegeben.

Papier 2 (Rückseite) trägt in Schwarz die Notiz "c valeri ...lini?"

Papier 3 (Vorderseite) ist eine Tuschezeichnung der Aufschrift CIL XV 4021 b β. Über der Zeichnung steht in Rot die CIL-Nummer "4021 b" und rechts daneben in Schwarz "X.4". Die Aufschrift wurde im CIL XV nicht als Zeichnung, sondern nur in Druckbuchstaben wiedergegeben.

Papier 3 (Rückseite) trägt in Schwarz folgende Notiz: "c valeri... cf. XXIV, 4 wo auch c valeri und die abweichenden Zeichen auf dem Bauch; Zeichen auf dem Bauch: CLXX...?"

Bei CIL XV 4021 handelt es sich um die Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 16,9 cm, Breite: 10,6 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	1892-1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin

Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4021